

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

37. Jahrgang

Freitag, 16. November 2007

Ausgabe 46

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,



am Sonntag, 18. November 2007 ist Volkstrauertag. Seit 1922 ist das für unser Land der Tag, an dem wir der Opfer von Krieg und Gewalt gedenken und an dem wir die Trauer mit den Angehörigen der Betroffenen teilen. Dies wollen wir auch in diesem Jahr im Rahmen einer Gedenkfeier gemeinsam mit Ihnen und den Vereinen tun. Traditionell treffen wir uns diesmal um 10.15 Uhr im Rathausinnenhof. Von hier aus werden wir uns gemeinsam mit dem Männergesangverein, der Heimat- und Trachtengruppe, der freiwilligen Feuerwehr und dem Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge zur Kirche begeben. Um 10.30 Uhr findet ein gemeinsamer Gedenkgottesdienst statt.

Im Anschluss an den Gottesdienst, etwa 11.30 Uhr, werden wir beim Gedenkstein vor der Kirche derer gedenken, die in den beiden Weltkriegen gefallen, ihren Verwundungen erlegen, in der Gefangenschaft gestorben oder seither vermisst sind.

Der Musikverein und der Männergesangverein werden die Gedenkfeier musikalisch umrahmen.

Ich lade Sie ganz herzlich zum Gedenkgottesdienst und zur anschließenden Gedenkfeier ein.

Volker Kieber
Bürgermeister



Ray Austin & Friends in der BürgerScheune

Nur noch wenige Karten im Vorverkauf erhältlich



In Gottenheim ist Ray Austin eine musikalische Institution. Viele haben den gebürtigen Engländer aus den Zeiten des legendären Halifax an der Bahnhofstraße in allerbesten Erinnerung. Auch in Freiburg und in der Region hat sich Ray Austin als Musiker und Konzertveranstalter einen Namen gemacht. Beispielsweise organisiert und koordiniert er die Konzerte in der Wodan-Halle Freiburg

und er ist Gründer des Folk- & Blues-Club Freiburg. Gerne hat der Musiker die Einladung der BürgerScheune angenommen, in Gottenheim wieder ein Konzert zu geben. So gastiert der Wahl-Freiburger am Donnerstag, 22. November 2007, 20 Uhr in der BürgerScheune im Rathaushof. Doch die Nachfrage ist groß: Der Vorverkauf (Karten zu 13 Euro) im Lädle und im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung läuft bestens - inzwischen sind schon mehr als die Hälfte der Karten verkauft worden. Auch an der Abendkasse wird es nur noch wenige Restkarten zu 15 Euro geben.

Ray Austin, der mit seinen musikalischen Freunden Niels Kaiser, einem Ausnahme-Gitarristen, der nahezu jeder Stilrichtung seinen Stempel aufdrückt sowie Michael Zumstein (Mandoline, Slide- und Akustik-Gitarre, Bluesharp, Gesang) nach Gottenheim kommt, positioniert sich nach eigenen Worten "ganz weit weg vom gängigen, alltäglichen Pop-Brei". In Gottenheim wird er inhaltsreiche eigene Songs aus vier Jahrzehnten - handgemacht, ohne Schnörkel - spielen. Seine Musik ist Stil übergreifend und ver-

eint Elemente aus Folk, Rock, Country, Blues oder Jazz.

Ray Austin kam 1970 nach Deutschland, arbeitete zunächst als Dozent für Englisch an der Uni Freiburg bevor er sich 1973 ganz der Musik widmete. Innerhalb von zehn Jahren spielte er fünf LPs mit eigenen Songs ein und lernte Deutschlands Straßen und Städte gut kennen. Nachdem seine zwei Töchter dem Nest entfliegen sind, hat er eine CD mit alten und neuen Songs für Wonderland Records aufgenommen und freut sich, wieder mit seinen "Friends" unterwegs zu sein. Die hochkarätige Band spielt Folk-, County- und Blues-Songs des Musikers, aber auch einige Stücke von anderen Kollegen.

Die Mitglieder der Bürgergruppe BürgerScheune freuen sich auf ein fetziges Konzert mit allen Freunden und einem gut gelaunten Publikum. Und wer für den Konzert-Höhepunkt am 22. November keine Karten mehr bekommt, sollte nicht hadern, sondern sich auf das Frühjahr 2008 freuen. Denn dann, und das hat Ray Austin schon zugesagt, ist ein zweites Konzert mit Ray Austin & Friends in der BürgerScheune geplant.

Stumpen, Krutwächter und Jokili bewachen die Gottenheimer Fasnet



Regenschauer, eisiger Wind und feuchte Kälte, die in alle Ritzen dringt - keine angenehme Witterung erwartete die Bürgerinnen und Bürger, die sich am vergangenen Sonntagabend zur Fasnetöffnung aufmachten. Eingeladen hatte die Gottenheimer Narrenzunft Krutstorze an den Narrenbrunnen - dort sollte nicht nur, wie jedes Jahr am 11.11., die Fasnet eröffnet, sondern auch die Restaurierung und Wiedergeburt der drei Brunnenfiguren gefeiert werden. Erfreut konnte Zunftmeister Lothar Schlatter mehr als 40 Bürgerinnen und Bürger begrüßen, die dem Wetter trotzen und die Zeremonie amüsiert verfolgten. Auch Bürgermeister Volker Kieber war mit seiner Familie gekommen. Zum Aufwärmen wurde den Gästen sogleich ein Becher Glühwein gereicht. Dann konnten die Reden beginnen. Mit einem kräftigen Handschlag dankte Lothar Schlatter dem Restaurator Klaus König für das gelungene Werk. In mühevoller Arbeit hatten die Zunftmitglieder Klaus und Peter König, Joachim Rein und Dirk Schwenninger fast ein Jahr an der Wiederherstellung der Holzfiguren gearbeitet. Die Mühe hat sich gelohnt: Wie neu, glänzend und imposant stehen sie wieder da, gut vor der Witterung geschützt durch das Zie-

geldach, dass die Narrenzunft vor einem Jahr errichtet hatte.

Ein rechter Narre braucht einen Namen, hatte sich Klaus König gedacht. So taufte er die drei Figuren am Sonntagabend mit einer riesigen Krutstorze und "Krautwasser" auf die Namen Stumpen (linke Figur), Krutwächter (Mitte) und Jokili. Der Jokili, der zur Verwunderung vieler seit Jahr und Tag so traurig zur Erde schaut, bekam nicht nur einen Namen: Auch die Tafel mit der Entstehungsgeschichte der Krutstorze wurde ihm von Klaus König zurückgegeben. "Damit wieder jeder weiß, warum er nach unten blickt". "Am Narrenbrunnen" wohnen nun die drei Figuren bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit: So steht es auf einem Straßenschild, ebenfalls ein Geschenk von Klaus König an die Narrenzunft, dass am Brunnendach angebracht werden soll.

Das Geburtstagsständchen übernahm nach Wiedergeburt, Taufe und feierlicher Ansprache die Guggemusik Krach & Blech. Bei Glühwein und närrischen Gesprächen trotzen die Hartgesottene dann der Witterung. Wer schwächelte, der machte sich halt auf den Heimweg, um sich am warmen Ofen aufzuwärmen.





A

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Gottenheim
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Gottenheim vom 27. Februar 2004

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg - GemO - hat der Gemeinderat am 12. November 2007 folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 27. Februar 2004 beschlossen:

§ 1

§ 6 Abs. 2 der Hauptsatzung vom 27. Februar 2004 wird geändert und wie folgt neu gefasst:

Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:

- 2.1 die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan bis zum Betrag von 15.000 Euro im Einzelfall;
- 2.2 die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben und zur Verwendung von Deckungsreserven bis zu 3.000 Euro im Einzelfall;
- 2.3 die Ernennung, Einstellung und Entlassung und sonstige personalrechtlichen Entscheidungen von Aushilfsbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten, Beamtenanwärtern, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen;
- 2.4 die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie Unterstützungen und von Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der Richtlinien;

- 2.5 die Bewilligung von nicht im Haushaltsplan einzeln ausgewiesenen Freigeigkeitsleistungen bis zu 1.000 Euro im Einzelfall;
- 2.6 die Stundung von Forderungen im Einzelfall,
 - 2.6.1 bis zu 3 Monaten in unbeschränkter Höhe,
 - 2.6.2 über 3 Monate bis zu 6 Monaten bis zu einem Betrag von 6.000 Euro;
- 2.7 den Verzicht auf Ansprüche der Gemeinde und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Gemeinde im Einzelfall nicht mehr als 2.500 Euro beträgt;
- 2.8 die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, einschließlich der Ausübung von Vorkaufsrechten, im Wert bis zu 10.000 Euro im Einzelfall;
- 2.9 Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 2.500 Euro im Einzelfall;
- 2.10 Stamm-, Nutz-, Schicht- und Brennholzverkäufe ohne Wertgrenze;
- 2.11 die Veräußerung von beweglichem Vermögen bis zu 5.000 Euro im Einzelfall;
- 2.12 die Bestellung von Bürgern zu ehrenamtlicher Mitwirkung sowie die Entscheidung darüber, ob ein wichtiger Grund für die Ablehnung einer solchen ehrenamtlichen Mitwirkung vorliegt;
- 2.13 die Zuziehung sachkundiger Einwohner und Sachverständiger zu den Beratungen einzelner Angelegenheiten im Gemeinderat und in den gebildeten, beratenden Ausschüssen;
- 2.14 die Beauftragung der Feuerwehr zu Hilfeleistungen in Notlagen und mit Maßnahmen der Brandverhütung im Sinne des § 2 Abs. 2 Feuerwehrgesetz.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Dezember 2007 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt!

Gottenheim, den 13. November 2007



*Kieber
Bürgermeister*

Lohnsteuerkarten für das Jahr 2008

Bis zum 15. November 2007 wurden die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2008 zugestellt.

Bitte kontrollieren Sie gleich nach dem Erhalt Ihre Lohnsteuerkarte, ob die Eintragungen richtig sind. Für eventuelle Ergänzungen oder Berichtigungen legen Sie bitte Ihre Lohnsteuerkarte bis spätestens 28. Dezember 2007 im Bürgerbüro bei Frau Weber wieder vor.

Um finanzielle Nachteile für die Gemeinde zu vermeiden, bitten wir Sie, wenn einige Lohnsteuerkarten im Jahr 2008 nicht benötigt werden, diese wieder an die Gemeinde Gottenheim zurückzugeben.

Bürgermeisteramt



DAS RATHAUS INFORMIERT

Halbseitige Sperrung der Buchheimer Straße (L187)

Die Fa. Knobel führt in der Zeit vom **19.11.07 bis 20.11.07** in der Buchheimer Straße im Bereich des Bahnübergangs Arbeiten durch. Aus diesem Grund muss die Straße in diesem Bereich halbseitig gesperrt werden. Wir bitten die Anwohner um Verständnis und hoffen, dass die Bauarbeiten schnellstens abgewickelt werden, damit die halbseitige Sperrung wieder aufgehoben werden kann.

Bürgermeisteramt Gottenheim



Traditionelles Waldfest am Samstag, 24. November 2007

Am Samstag, 24. November 2007 ab 9.30 Uhr findet im Gottenheimer Wald ein Fest zur Holzversteigerung statt. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, auch Familien mit Kindern, eingeladen. Der Treffpunkt ist, wie in den letzten zwei Jahren, am Breitmattweg im Schlag 15. Die beiden Hauptprogrammpunkte sind die Versteigerung von Durchforstungslosen durch unseren Revierförster Herrn Ehrler sowie der Verkauf von Brennholzlosen durch Herrn Dersch.

Jeder Gottenheimer Bürger, der einen Motorsägenlehrgang absolviert hat, kann ein Durchforstungslos aus der unten stehenden Liste ersteigern. Wenn Sie verhindert sind, schicken Sie jemanden, der Sie vertritt. Wir empfehlen, die Lose schon vor dem Waldfest vor Ort anzuschauen; diese sind an jeder Ecke mit der entsprechenden Nummer gekennzeichnet. In der Losliste sind mehrere Treffpunkte mit Uhrzeiten angegeben. Sie können also, um ein Durchforstungslos zu erwerben, beispielsweise um 10 Uhr direkt zum Ponyhof oder um 11.30 Uhr zum Kanalweg kommen.

Kronenholz wird in diesem Winter ebenfalls versteigert, voraussichtlich an einem Samstagvormittag Anfang Februar 2008. Der Termin wird Ihnen rechtzeitig übers Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Brennholzlose kosten 100 Euro je Doppelster.

Darüber hinaus kann Pappel-Kronenholz im Schlag 16 für 1 Euro je Ster gekauft werden. Interessenten können sich direkt an Herrn Ehrler wenden unter der Telefonnummer 07665/9 47 24 93, Fax 9 47 24 95 oder E-Mail: Martin.Ehrler@breisgau-hochschwarzwald.de.

Beim Waldfest kommt natürlich auch das leibliche Wohl und die Gemütlichkeit nicht zu kurz. Das Mittagessen daheim kann an diesem Tag getrost ausfallen. Ab 12 Uhr wird am Lagerfeuer gegrillt. Die Bewirtung übernimmt der Männergesangverein Gottenheim. Auch an die Kinder ist gedacht: Das Team des Ponyhofs wird wieder bei gutem Wetter Ponyreiten anbieten.

Treffpunkt	Uhrzeit ca.	Los-Nr.	Menge ca.	Waldort	Anschlag in Euro
Nötig Ponyhof	10.00	1	9 Ster	Nötig Schlag 3	80,00
		2	13 Ster	Nötig Schlag 3	120,00
		3	11 Ster	Nötig Schlag 3	100,00
		4	18 Ster	Nötig Schlag 3	170,00
		5	7 Ster	Nötig Schlag 3	60,00
		6	10 Ster	Nötig Schlag 3	90,00
		7	9 Ster	Nötig Schlag 3	80,00
		8	12 Ster	Nötig Schlag 3	110,00
		9	11 Ster	Nötig Schlag 3	100,00
		10	6 Ster	Nötig Schlag 3	50,00
Schranke Kanalweg	11.30	11	9 Ster	Schlag 4 im Süden	80,00
		12	8 Ster	Schlag 4 im Süden	40,00
Schranke Neuweg	11.45	13	11 Ster	Schlag 2 im Süden	90,00
		14	8 Ster	Schlag 2 im Süden	60,00
		15	14 Ster	Schlag 2 im Süden	110,00
		16	6 Ster	Schlag 3 im Südosten	40,00
Kreuzung Neuweg/ Iseleswaldweg	12.15	17	11 Ster	Schlag 8 im Süden	100,00
		18	6 Ster	Schlag 8 im Süden	50,00
		19	7 Ster	Schlag 8 im Süden	60,00
		20	6 Ster	Schlag 8 im Südwesten	50,00
		31	7 Ster	Schlag 8 im Westen	60,00
		21	8 Ster	Schlag 7 im Südosten	60,00
		22	18 Ster	Schlag 3 im Norden	160,00
		23	4 Ster	Schlag 5 im Osten	30,00
Kreuzung Kanalweg/ Iseleswaldweg	12.45	24	6 Ster	Schlag 5 im Osten	50,00
		25	9 Ster	Schlag 5 im Osten	80,00
		26	11 Ster	Schlag 5 im Osten	100,00
		27	11 Ster	Schlag 5 im Osten	100,00
		28	12 Ster	Schlag 5 im Osten	110,00
		29	5 Ster	Schlag 5 im Osten	40,00
		30	12 Ster	Schlag 15 im Osten	90,00



Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Baumwartkurs startet im Februar 2008

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald startet im Februar 2008 einen neuen Baumwartkurs. Der Kurs dauert insgesamt vier Wochen und ist in zwei Blöcke unterteilt. Der erste Teil findet vom 18. bis 29. Februar 2008 statt. Der zweite Teil voraussichtlich vom 2. bis 13. Februar 2009. Ergänzend finden an zwei Samstagen im Juni und August 2008 Praxistage zu Kultur- und Schnittmaßnahmen im Sommer statt. Der Kurs endet mit einer theoretischen und praktischen Abschlussprüfung.

Anmeldungen nimmt die Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau bis 30. November 2007 entgegen. Ansprechpartnerin ist die Obstbauberaterin Barbara Lorenz, Telefon 0761/21 87-58 36 oder Fax 0761/21 87-7 58 36.



AUS DER ARBEIT DES GEMEINDERATES

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 12. November 2007

Zu TOP 1:

Bekanntgaben der Beschlüsse der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22. Oktober 2007

- Es wurden Beschlüsse zur Vergabe von gemeindeeigenen Baugrundstücken im Baugebiet "Steinacker-Berg" gefasst.

Zu TOP 2:

B 31-West erster Bauabschnitt; Entscheidung über den Standort einer zur Erschließung der nördlich der B 31 West gelegenen Grundstücksflächen zum Bau vorgesehenen Überführung.

Dazu wurde vom Gemeinderat Folgendes beschlossen:

Die zur Erschließung der nördlich der B 31-West gelegenen Grundstücksflächen geplante Überführung über die B 31-West (Bauwerk Nr. 12) soll vorbehaltlich des Verzichts auf das Optionsrecht eines Gewerbebetriebes an dem dafür teilweise benötigte Wegegrundstück Flst. Nr. 3118 abweichend von dem mit der Bundesrepublik Deutschland am 25. Juli 1995 geschlossenen Vergleichsvertrag im Bereich des ursprünglich vorgesehenen, aus der Anlage 2 zur Gemeinderats-Drucksache Nr. 102/2007 ersichtlichen Standorts, allerdings in direkter Verlängerung des in Süd-/Nordrichtung verlaufenden Wegegrundstücks Flst. Nr. 3118 (Weg in Richtung Grünschnittsammelplatz), realisiert werden. An dem bezüglich der Verbreiterung der Überführung von 4,50 auf 5,50 m am 25. Juli 2005 gefassten Gemeinderatsbeschluss wird festgehalten.

Der Gemeinde dürfen aus der Verlegung des Überführungsbauwerks jedoch keinerlei Zusatzkosten entstehen.

Zudem wurde beschlossen, dass die Verwaltung beauftragt wird, alle im Zusammenhang mit der Verlegung des Überführungsbauwerks mit dem Regierungspräsidium Freiburg zu klärenden Sachverhalte wie z.B. die Änderung des mit der Bundesrepublik Deutschland am 25. Juli 1995 abgeschlossenen Vergleichsvertrags, in eigener Zuständigkeit zu regeln.

Zu TOP 4:

Abschluss eines Vertrags über die Benutzung öffentlicher Wege für Telekommunikationslinien

Nachdem der zum TOP 3 geladene Diplomingenieur, Herr Ruppel, noch nicht

anwesend war, wurde der Tagesordnungspunkt 4 vorgezogen.

Zu dem unter dem Tagesordnungspunkt 4 zu behandelnden Sachverhalt wurde vom Gemeinderat folgender Beschluss gefasst:

Dem Abschluss eines Vertrages über die Benutzung öffentlicher Wege für Telekommunikationslinien bei Zustimmungen nach § 68 Abs. 3 TKG mit der Kabel Baden-Württemberg GmbH & CoKG, Heidelberg, wurde in der Fassung, wie sie aus der Anlage zur Gemeinderats-Drucksache Nr. 75/2007 ersichtlich ist, ohne Änderungen zugestimmt.

Zu TOP 5:

Stellungnahme zum Antrag des Eigenbetriebs Stadtentwässerung der Stadt Freiburg auf Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Versickerung des Niederschlagswassers im Baugebiet "Alter Sportplatz/Fänchelen"

Zum Antrag des Eigenbetriebs Stadtentwässerung auf Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Versickerung des Niederschlagswassers im Baugebiet "Alter Sportplatz/Fänchelen" wurde beschlossen, eine Stellungnahme abzugeben, die auf der im Rahmen des Flächennutzungsplanverfahrens 2020 gegenüber der Stadt Freiburg im Hinblick auf den für uns als Unterliegergemeinde erforderlichen Hochwasserschutz formulierten Stellungnahme basiert. Im Hinblick auf die Hochwassergefahr ist vom Eigenbetrieb Stadtentwässerung auf jeden Fall zu fordern, dass die Versickerung des Niederschlagswassers im Baugebiet "Alter Sportplatz/Fänchelen" so zu erfolgen hat, dass keine zusätzliche Wassereinleitung in den Kretzbach erfolgt.

Zu TOP 3:

Beschluss zur Aufstellung der 1. Änderung der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Steinacker-Berg" und zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Vom Gemeinderat wurde Folgendes beschlossen:

Die auf § 74 LBO basierenden örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Steinacker-Berg" werden zum ersten Mal im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB geändert. Gegenstand der Änderung ist, dass bei Pultdächern auch Dachneigungen zwischen 15 und 30 Grad zugelassen werden.

Der entsprechende Entwurf der Satzung der Gemeinde Gottenheim über die 1. Änderung der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Steinacker-Berg" und

der zugehörigen Begründung in der Fassung vom 5. November 2007 wird gebilligt. Der Öffentlichkeit sowie den Behörden soll gemäß § 13 Abs. 2 Ziffer 2 BauGB bzw. § 13 Abs. 2 Ziffer 3 BauGB innerhalb einer Frist von zwei Wochen die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben werden. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Beteiligung durchzuführen.

Zu TOP 6:

Bauantrag zum Neubau eines Geräteunterstandes für den Bauhof der Gemeinde im Breitmattweg

Dem Bauantrag der Gemeinde Gottenheim, vertreten durch Bürgermeister Kieber, zum Neubau eines Geräteunterstandes für den Bauhof auf dem Grundstück Flst. Nr. 6448, Breitmattweg wurde unter Erteilung einer Befreiung für die Ausführung des Bauvorhabens auf einer außerhalb der in § 6 der Bebauungsvorschriften des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Nägelsee" in Verbindung mit dem zeichnerischen Teil festgesetzten überbaubaren Grundstücksfläche gelegenen Fläche das Einvernehmen erteilt.

Zu TOP 7:

Änderung der Hauptsatzung

Der 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 27. Februar 2004 wurde in der Fassung, wie sie der Gemeinderats-Drucksache Nr. 107/2007 als Anlage 1 beigelegt hat, zugestimmt.

Zu TOP 8:

Anfragen des Gemeinderates - Informationen

Vom Gemeinderat wurden keine Anfragen vorgebracht und es waren keine Informationen weiter zu geben.

Zu TOP 9:

Anfragen der EinwohnerInnen

Von einer im Zuhörerraum anwesenden ZuhörerIn wurde darauf hingewiesen, dass der im Einmündungsbereich der Mühlenstraße in die Waltershoferstraße vorhandene Verkehrsspiegel ständig beschlagen ist und es wurde nachgefragt, ob und wann die für die Waltershoferstraße bereits angeregte Geschwindigkeitsbeschränkung realisiert wird. Der Verwaltungsangestellte Herr Schupp sicherte für beide Sachverhalte eine Klärung zu.



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Jugendclub Gottenheim e.V.

Mitternachtskick 16.11.2007 in Bötzingen

Nach der WM ist vor der EM – Ein Wintermärchen

Mitternachtsturnier
Bötzingen / Gottenheim / Nardh / Umkirch

Fr, 16.11.2007
Sporthalle Bötzingen
18:30 – ca. 23:00 Uhr

Teilnahmebedingungen:

- Anmeldung im jeweiligen Jugendzentrum bis spätestens 12.11.07
- Startgebühr: 5 Euro pro Mannschaft
- 2 Altersgruppen: 12-16 Jahre / 16-20 Jahre
- sucht euch einen Namen für eure Mannschaft aus
- gestaltet eure eigenen einheitlichen Trikots
- in der Mannschaft müssen jederzeit mind. 2 Spielerinnen sein



Wenn ihr also Zeit und Lust habt mitzuspielen dann meldet euch einfach bei Clemens an!

Für alle Teilnehmer und den Fanclub! Wir treffen uns um 17.30 Uhr im Jugendhaus, wir freuen uns auf euer Kommen und einen schönen Fußballabend.

Termine November:

09.11.2007 Singleparty
10.11.2007 St. Martinsumzug
16.11.2007 Mitternachtskick
24.11.2007 Holzversteigerung

Termine Dezember

01.12.2007 Nikolausparty
14.12.2007 Partytime

Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender, Maienstraße 13,
79288 Gottenheim
Telefon: 07665/93 95 54, Handy: 0151/17 44 13 17
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

Homepage

Neues über den Jugendclub erfahrt Ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

*Bis demnächst,
eure Vorstandschaft*

FEUERWEHR



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe der **Gruppe 2** findet am **Montag, 19. November 2007 um 17.15 Uhr** statt! Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer
Dominik Zimmermann, Simon Schätzle, Andreas Rösch



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim

Tel. 07665 94768-10 –

Fax 07665 94768-19 –

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136 (in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr (nicht am 16.11.2007)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 16.11.2007

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

3. Opfer für Martin Strobel; im Gedenken an die Verstorbenen der Familien Streicher, Fallner und Bilger, Artur Rösch, Otilie und Ludwig Rösch

19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taizé-Gebet

Samstag, 17.11.2007

15:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Taufe von Philipp Matheus Leissner und Simon Hans-Konrad Metz

15:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Wort-Gottes-Feier als Abschluss des Kinderbibeltages

18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Kinder-Wort-Gottesdienst

Sonntag, 18.11.2007

09:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Bitte beachten Sie:

10:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier, anschl. Gedenken vor dem Kriegerdenkmal an die Gefallenen der

Weltkriege – Hl. Messe für Berta und Friedrich Hagios und Sohn Fritz; im Gedenken an Helmut und Emma Meier

11:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag

11:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taufe von Jule Theresa Höfflin und Leonie Sophie Jenne

14:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

17:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Orgelkonzert

18:30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier

Dienstag, 20.11.2007

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 21.11.2007

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor; im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, anschl. Generalversammlung



Evangelische Kirchennachrichten

Donnerstag, 22.11.2007

15:00 Uhr **Umkirch AWO-Seniorenwohnanlage:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor; im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, anschl. Generalversammlung

Freitag, 23.11.2007

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

11:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Feiern der Goldenen Hochzeit von Gertraud und Julius Band

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tai-zé-Gebet

Samstag, 24.11.2007

18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Sonntag, 25.11.2007

09:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier -

10:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

10:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Ökum. Gottesdienst mit dem Musikverein zum 100-jährigen Jubiläum

14:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier mitgestaltet durch „s´Chörle“

Aktuelle Termine:

Dienstag, 20.11.2007

16 – 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

Mittwoch, 14.11.2007

10 – 12 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

19:30 Uhr **Gottenheim, Gasthaus Krone:** Generalversammlung des Kirchenchors

Sonntag, 25.11.2007

14:00 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Adventsbasar der Frauengruppe

Orgelkonzert



am **Sonntag, 18.11.2007, um 17:00 Uhr** in der **Kirche St. Stephan Gottenheim** mit Werken von D. Buxtehude, J. S. Bach, Dubois, Rheinberger, Whitlock
Das Konzert wird gestaltet von Peter Maier – Orgel, Eric Maier – Sologesang, Georg Zielinski – Querflöte und dem Kirchenchor St. Stephan

Fahrt zum Weihnachtskonzert der Geschwister Seitz

Herzliche Einladung zum Weihnachtskonzert der Geschwister Seitz am **Dienstag, 11.12.2007**, auf dem Ottenweiherhof bei Schutterzell.

Die Fahrt wird vom Altenwerk Bötzingen-Eichstetten organisiert - eingeladen sind **ALLE** aus den Gemeinden der SeGo. Das Konzert beginnt um 17:00 Uhr. Nähere Infos und Anmeldung bei: Ilse Hess, Gottenheim, Tel. 07665 7415
Über Ihre/Eure Teilnahme freut sich *Ilse Hess und das Team des Altenwerks*

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr,

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr (**nicht am 16.11.2007**)

Telefon 07665 94768-10 – Telefax 07665 94768-19 - E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon 07665 94768-11 –

Fax 07665 94768-19 –

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon 07665 94768-32 –

Fax 07665 94768-39 –

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr

Telefon 07665 94768-12 –

Telefax 07665 94768-19 –

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Buchausstellung vom 11. bis 12. November 2007 im Gemeindehaus

Wir danken allen Besuchern/-innen unserer Ausstellung.

Der Erlös kommt der Bücherei für die Anschaffung neuer Bücher und Spiele zugute und der Mutter-Kind-Gruppe Gottenheim, die damit ihre Spielsachen, Bastelaktionen und Ausflüge finanzieren kann. Ein besonderer Dank geht an die Spender/-innen der Geschenke, die das Angelspiel zu einem großen Erfolg bei den kleinen Besuchern/-innen gemacht haben. Besonders haben wir uns über den Besuch der BE-Gruppe "Jung und alt begegnen sich" gefreut, die der Einladung der Mutter-Kind-Gruppe gefolgt ist und ihre wöchentliche Spazierrunde bei der Buchausstellung mit Kaffee und Kuchen haben ausklingen lassen.

Das Team der Pfarrbücherei und die Mutter-Kind-Gruppe Gottenheim

Die Evangelische Kirche und das Evangelische Gemeindehaus befinden sich in Bötzingen, Hauptstraße 44.

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, 18. November 2007

18.00 Uhr Abendgottesdienst "Sperrangelweit" mit Kindergottesdienst.

Das Thema lautet: "Sonntag Ruhetag". Der Gottesdienst wird wieder vom Gottesdienstteam gestaltet und vom Projektchor musikalisch begleitet.

"Im Anschluss an den Abendgottesdienst am 18. November 2007 laden wir Sie ganz herzlich zu einem Sonntag-Abend-Tee oder -Kaffee ein, um den Ruhetag gemeinsam ausklingen zu lassen".

An diesem Tag entfällt der Gottesdienst am Vormittag.

Am Mittwoch, 21. November 2007 findet wie gewohnt um 9.45 Uhr der Gottesdienst zum Buß- und Betttag statt

Wir weisen darauf hin, dass alle Berufstätigen sowie Schülerinnen und Schüler das Recht haben, die Arbeit in der Schule und am Arbeitsplatz für die Teilnahme an diesem Gottesdienst zu unterbrechen. Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in Bötzingen zur Schule gehen, nehmen an diesem Gottesdienst teil. Die Schule ist einverstanden.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 2. Korinther 5,10

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.

Neuer Kirchengemeinderat

Am letzten Sonntag hat in unserer Kirchengemeinde wie in der ganzen Evangelischen Landeskirche in Baden die Wahl zum Kirchengemeinderat stattgefunden. Nachdem die Stimmen ausgezählt sind und die Gewählten die Wahl angenommen haben, werden dem neuen Kirchengemeinderat die folgenden Gemeindeglieder angehören: Karlhein Brenn, Gerlinde Imbery, Irmgard Kanzinger, Alfred Meier, Dr. Wolfgang Schmidt, Bärbel Schneider, Fritz Sexauer, Thomas Zimmerlin.

Wir gratulieren den Gewählten zu ihrer Wahl und danken auch den nicht gewählten Kandidatinnen und Kandidaten sehr herzlich, weil sie durch ihre Kandidatur eine echte Wahl ermöglicht haben. Ein ebenso herzlicher Dank geht an alle, die das Wahlcafé vorbereitet und durchgeführt haben, auch durch ihre Kuchenspenden. Es war ein Nachmittag mit vielen Begegnungen und Gesprächen. Der Erlös für das Patenkind des Kindergottesdienstes und der Jungscharen beträgt 989 Euro.

Die Einführung der neuen Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemein-



deräte und die Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder findet am 3. Advent, 16. November 2007 um 9.45 Uhr im Rahmen eines Abendmahls-gottesdienstes statt.

Freitag, 16. November 2007

16.00 Uhr - 17.00 Uhr Flötenchor
19.30 Uhr - 21.15 Uhr Jubi-Treff!

Montag, 19. November 2007

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 20. November 2007

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 21. November 2007

Buß- und Bettag

16.00 Uhr Die Konfirmandengruppe trifft sich zum Verteilen der Gemeindebriefe
17.30 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 23. November 2007

16.00 Uhr - 17.00 Uhr Flötenchor
19.30 Uhr - 21.15 Uhr Jubi-Treff!



Das besondere Geschenk - 10 Jahre Mühleisenorgel in Bötzingen

Zum zehnjährigen Jubiläum der Mühleisenorgel in der evangelischen Kirche ist im Sommer erstmals eine CD aufgenommen worden mit Carsten Klomp, Orgel und Rudolf Mahni, Trompete.

Konzert am 1. Advent um 19 Uhr

Mit einem festlichen Konzert für Orgel und Trompete werden die beiden Künstler diese CD am 1. Advent, 2. Dezember 2007 um 19 Uhr in der ev. Kirche vorstellen.

Danach haben Sie die Möglichkeit, die CD zu kaufen.

Uns erwartet ein wunderbares Konzert, das uns zugleich auf Advent und Weihnachten einstimmt. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Ein zweites Orgelkonzert zum Jubiläum mit Tobias Horn aus Ludwigsburg findet am 4. Advent statt.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstraße 44):
Telefon 07663/12 38

Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze, Hofstraße 13b,
79268 Bötzingen, Telefon 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus.

Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT

An Stelle des gewohnten Martinmarktes der GHS Gottenheim, spenden dieses Jahr in der Zeit bis 16. November 2007 die Schülerinnen und Schüler der Grund- und Hauptschule Gottenheim einen Euro ihres Taschengeldes an das Gesundheitszentrum Nyakina/Ruanda.

Wir freuen uns über jede Spende, um diese katastrophale medizinische Versorgung verbessern zu können. Genauere Informationen zum oben genannten Gesundheitszentrum erhalten Sie unter:
www.johanniter-helfen.de/ruanda.html

Des Weiteren nimmt die Grund- und Hauptschule Gottenheim dieses Jahr in Zusammenarbeit mit dem Theodor-Heuss-Gymnasium, St. Georgen am **Weihnachtsprojekt-Rumänien** teil.

Dazu füllen die Schülerinnen und Schüler unserer Schule Schuhkartons mit Spielsachen, Kleidung, Hygieneartikel und Lebensmittel und stellen somit bunte, vielseitige und nutzbare Geschenkboxen für Waisenkinder des Kinderheimes "Alba Iulia" in Rumänien zusammen.

Wir sind über jedes Päckchen froh, denn dies bedeutet ein weiteres glückliches Kind an Weihnachten.

J. Rempe, Rektorin



Förderverein der GHS Gottenheim

Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind ...

... zwar war es hauptsächlich Regen, aber den ganz Aufmerksamen ist sicher nicht entgangen, dass auch einzelne weiße Flocken heruntertaumelten. Die Holzbläser des Musikvereins konnten deswegen gar nicht antreten, dafür spielten die Blechbläser alle bekannten Martinslieder. Ganz herzlichen Dank an die Musiker des Vereins, die weder die Kälte noch den ständigen Niesel gescheut haben, um Groß und Klein eine Freude zu machen!

Ein stattlicher St. Martin, angetan mit römischem Goldhelm und einem weiten leuchtend-roten Mantel, führte die Gruppe der Kinder und Eltern auf einem großen, schwarz-glänzenden Pferd über Ihringer, Berg-, Brunnen-, Thiel- und Kaiserstuhlstraße zum neugeschaffenen Platz neben der Schule. Dort wartete schon ein hell lodernes Feuer. Man stellte sich im Kreis auf und Monika Feil begann, die Martinsgeschichte vorzulesen, dieses Jahr mit Hilfe einer mobilen Lautsprecheranlage von der Gemeinde. Die am Spiel beteiligten Kinder hatten schon zwei Tage zuvor fleißig geübt, deswegen klappte jetzt alles prima. Mit einem richtigen Schwert zerteilte St. Martin seinen Mantel sehr wirkungsvoll und man hatte den Eindruck, dass der "Bettler" tatsächlich froh über die zusätzliche Wärme war.

Das Pferd ließ sich dann zum Schluss ganz brav von St. Martin wegführen. Ein Dank für die Bereitstellung des prächtigen Tieres

geht dafür an Herrn Rösch von den Reitsportfreunden Gottenheim.

Inzwischen hatten die Frauen des Fördervereins, die auch den Umzug organisiert hatten, Tische aufgestellt mit Brezelkörben und Thermosbehältern. Für die Kinder gab es heißen Kinderpunsch und die Martinsbrezel umsonst, die Brezeln hatte dieses Jahr die Gemeinde gestiftet. Der Förderverein bot duftenden Glühwein an, gleich daneben hatte der Jugendclub einen Grillwürstestand. Vier Herren von der Freiwilligen Feuerwehr passten auf, dass keines der Kinder den verschiedenen "hotspots" zu nahe kam - vielen Dank dafür! Einen besonderen Dankeschön schulden wir Herrn Schupp, der schon vorher für viele Probleme eine Lösung fand.

Die Laternengänger verließen dann aber doch recht schnell den Platz, es hatte nicht aufgehört, zu regnen. Das war wirklich ein Umzug mit echtem "St. Martin-Wetter"!

Förderverein der Schule Gottenheim e.V.
Tel. 07665-93 85 99 (Monika Feil)
E-Mail: schulfoerderverein@gmx.de
www.eidechse-gottenheim.de





Musikschule im Breisgau e.V.

**Kinderballett
Mein Nachbar TOTORO
Sonntag, 18. November 2007
um 15 Uhr in der Turn- und
Festhalle in Gundelfingen**

Zu dieser Ballettaufführung möchten wir Sie herzlich einladen. Die Schüler/-innen der Ballettklasse von Maria Jäntti haben über Monate hinweg auf diese Aufführung hin geprobt. Ebenfalls wurde Frau Jäntti von vielen Eltern unterstützt, damit dieses große Ereignis perfekt gelingt. Die Schüler/-innen und Frau Jäntti feiern nun auf diese Aufführung hin und freuen sich über eine große Zuschauerzahl.

Musikschulen vernetzt

Am Sonntag, 18. November 2007 findet um 17 Uhr das Konzert der sieben Musikschulen des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald in der Festhalle Eichstetten statt.

Programmbeiträge:

Chor des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Gundelfingen mit der Schlagzeugklasse der Musikschule im Breisgau
Stadjugendorchester der Stadt Müllheim und der Städtischen Musikschule Müllheim
Musikverein Schliengen mit der Jugendmusikschule Markgräfler Land

Dreisamtäler Kooperation - verschiedener Musikvereine mit der Jugendmusikschule Dreisamtal

Horn-Klang-Netz der Jugendmusikschule Westl. Kaiserstuhl-Tuniberg, Hochschwarzwald, Südl. Breisgau und der Musikschule Freiburg.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

**Samstag, 1. Dezember 2007 um 19 Uhr
"Wein- und Käsegenuss"**

in der ehemaligen Schmidle-Straße. Ein Erlebnis für alle Sinne: Sie genießen erlesene Käsesorten in Verbindung mit Spitzengewächsen des Weingutes Hunn. Sie dürfen sich freuen auf einen Sektempfang mit frischem Käsegebäck, eine Auswahl exquisiter Käsesorten (vorwiegend aus Rohmilch) mit Feigensenf. Dazu reichen wir Ihnen verschiedene, handwerklich hergestellte Brote sowie auserwählte Gottenheimer Weine.

Lassen Sie sich überraschen mit einer Lesung von "nachdenklich bis heiter"

Genießerpauschale € 40,— pro Person

Anmeldungen nehmen wir unter den Telefonnummern 62 07 (Hunn) oder 61 95 (Schmidle) gerne entgegen.



Weingut Felix und Kilian Hunn
Rathausstraße 2,
Gottenheim
Tel. 07665/6207
mail@weingut-hunn.de

WINZER Info



Winzergenossenschaft Gottenheim eG
Weinort am Tuniberg
79288 Gottenheim
Telefon: 07665-7311
Internet: www.kirchberg-weine.de

Gebietsweinprämierung 2007

Liebe Winzerinnen und Winzer, liebe Freunde des Gottenheimer Weines, auch wie in den Jahren zuvor, konnten wir bei der diesjährigen Gebietsweinprämierung des Badischen Weinbauverbandes

in Offenburg mit unseren Kirchberg-Weinen der Winzergenossenschaft Gottenheim eG ein tolles Ergebnis erzielen. Alle unsere sechs ausgestellten Kirchberg-Weine wurden mit je einer Medaille ausgezeichnet.

Eine goldene Medaille erhielten unsere:
2006er Weisser Burgunder QbA trocken (Frühlings-&Sommerwein)
2006er Spätburgunder Rotwein QbA trocken (Wein des Jahrgangs)
2006er Spätburgunder Rotwein QbA

Eine silberne Medaille erhielten unsere:
2006er Rivaner QbA (Frühling&Sommerwein)
2006er Weisswein Burgunder QbA trocken
2006er Spätburgunder Rotwein QbA trocken

Zu diesem sehr guten Ergebnis beglückwünschen wir alle Winzerinnen und Winzer, die trotz des schwierigen Jahres 2006 entscheidend dazu beigetragen haben. Dieses Ergebnis sollte auch Ansporn sein, so ein hohes Qualitätsniveau zu halten. Unseren Glückwunsch auch an den Badischen Winzerkeller mit seinem Kellerteam, für die ausgezeichnete Vinifizierung unserer Trauben zu diesen hervorragenden Weinen.

Dieser **Gottenheimer Sonnenschein** ist ab sofort bei unserem Weinhof Rita Hunn, Schulstraße 28, erhältlich.

*Winzergenossenschaft Gottenheim eG
Geschäftsführung, Vorstand, Aufsichtsrat*



Wintersaisonstart am Feldberg

Aufgrund der angekündigten ergiebigen Neuschneefälle wurde der Liftverbund Feldberg am Samstag, 10. November 2007 um 9 Uhr in den Winter 2007/08 gestartet. Die 2er-Sessel-Bahn sowie der Resililift für Kinder wurden am Seebuck in Betrieb genommen. Bei ausreichender Schneelage gehen im Laufe des Wochenendes auch zwei Anlagen in Fahl in Betrieb.

Gäste werden gebeten, ihre Fahrzeuge mit Winterausrüstung auszustatten. Wer noch keine Winterreifen hat, kann bequem mit Bahn und Bus zum Feldberg reisen.

Aktuelle Auskünfte gibt's unter www.feldberg-schwarzwald.de oder über das Schneetelefon 07676/12 14.

NEU: Unsere Anlagen werden mit umweltfreundlicher CO2-freier Naturenergie, erzeugt aus Wasserkraft, betrieben!



DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Ergebnisdienst:

Donnerstag, 8. November 2007

VfR Umkirch D - SV Gottenheim D 2:1

Samstag, 10. November 2007

SC Wyhl E - SV Gottenheim E 3:1

SG Opfingen C II - SG Bötzingen/
Gottenheim C II 4:1

SG Wasenweiler C - SG Bötzingen/
Gottenheim C 2:4

SG Bötzingen/Gottenheim A -
SG Rimsingen A 4:1

Sonntag, 11. November 2007

SG Rheinhausen II -
SV Gottenheim II 4:2

SV Gottenheim Damen I -
FC 08 Tiengen Damen I 3:1

SG Rheinhausen I -
SV Gottenheim I 2:1

SG Gottenheim/Merdingen Damen II -
SV Munzingen Damen I 0:0

Die nächsten Spiele des SV Gottenheim in der Übersicht:

Freitag, 16. November 2007

16.30 Uhr

SV Gottenheim D - SV Gündlingen D

Samstag, 17. November 2007

11.00 Uhr

SV Gottenheim E - SV Burkheim E

13.00 Uhr

SG Gottenheim C II - VfR Ihringen C II

14.00 Uhr

SG Gottenheim C - SF Eintracht Freiburg C II

16.00 Uhr

SG Gottenheim B - ESV Freiburg B

16.00 Uhr

SG Schlatt A - SG Gottenheim A

17.00 Uhr

SF Oberried Damen I - SG Gottenheim Damen II

Sonntag, 18. November 2007

10.00 Uhr

G-Jugendturnier beim SV Burkheim

12.30 Uhr

SG PSV Freiburg Damen I - SV Gottenheim Damen I

13.00 Uhr

F-Jugendturnier beim SV Jechtingen

14.30 Uhr

SV Gottenheim I - SV Bombach I

Die Heimspiele der A- und C II-Junioren finden bei unserem Spielgemeinschaftspartner in Bötzingen statt.

Spielberichte der Juniorenmannschaften VfR Umkirch D -

SV Gottenheim D 3:1 (0:0)
Wieder einmal musste die Mannschaft aufgrund von Spielerausfällen (Moritz -

Muskelfaserriss, Thomy - Schullandheim) erneut auf mehreren Positionen umgestellt werden. Trotz all dieser Widrigkeiten zeigte unsere Elf beim Auswärtsspiel in Umkirch ein recht munteres Spielchen. Von der ersten Minute an wurde das Spiel mit hohem Tempo geführt und war sehr kampfbetont. Unsere Jungs spielten mit viel Einsatz und enormer Laufbereitschaft. Obwohl uns der Gegner durch Kraft und Körpergröße überlegen war, zeigte unsere Elf keinen Respekt und ging unverdrossen in die Zweikämpfe. Jeder gab sein Bestes. So konnte man trotz energischer Angriffe des VfR das 0:0 bis in die Halbzeitpause verteidigen.

In der zweiten Halbzeit erhöhte der VfR seinen Druck und unsere Elf wurde mit Ausnahme von wenigen Kontern sehr stark in die Defensive gedrängt. Leider konnte sie dem Druck nicht mehr lange Stand halten und musste innerhalb von fünf Minuten zwei Gegentore einstecken. Doch man zeigte noch mal Moral und Mannschaftsgeist und konnte in der 52. Min. durch Sven auf 2:1 verkürzen. In der letzten Minute erhielt der VfR dann noch einen Elfmeter zugesprochen und verwandelte diesen zum 3:1-Endstand.

Fazit: Trotz der erneuten Niederlage zeigte die Mannschaft ein sehr gutes Spiel. Jeder erfüllte die Vorgaben des Trainer-teams und gab sein Bestes. Die Moral in der Mannschaft scheint zu stimmen. Mit solch einem Einsatzwillen werden wir auch noch Spiele gewinnen. Ganz bestimmt!

Ein Lob an die Mannschaft.

Die D-Junioren nahmen am Samstag, 10. November 2007 an einem Hallenturnier in der March teil. Dabei erzielte unsere Mannschaft folgende Ergebnisse:

PTSV Jahn Freiburg - SV Gottenheim 3:0
SV Au-Wittnau - SV Gottenheim 3:1
SC Holzhausen - SV Gottenheim 1:1

SG Bötzingen/Gottenheim A - SG Rimsingen/Gündlingen 4:1 (2:0)

Zu Gast "Im Ried" in Bötzingen war am vergangenen Wochenende der Tabellenletzte. Nach dem überzeugenden Sieg in Oberrotweil wussten wir, dass uns ein ganz anderes Spiel erwarten würde. Als klarer Favorit mussten wir dieses Spiel gewinnen und uns keine Blöße geben. Uns gelang gleich zu Beginn ein guter Start, indem wir bereits nach vier Minuten in Führung gingen. Danach entwickelte sich ein zähes und langweiliges Spiel, in dem wir nicht mehr taten als notwendig. Vor der Pause gelang uns lediglich noch ein Tor zur 2:0-Pausenführung. Nach der Pause traten wir dann etwas engagierter auf und erspielten uns nun auch mehr Torchancen. Wieder gelang uns ein frühes Tor, womit das Spiel endgültig entschieden

war. Nach dem 4:0 verpassten wir durch einen verschossenen Strafstoß das Ergebnis auszubauen und kassierten kurz vor Schluss, aufgrund einer Unaufmerksamkeit in der Defensivbewegung, noch den unnötigen Anschlusstreffer zum 4:1. Somit war unser zweites Ziel, in diesem Spiel ohne Gegentor zu bleiben, nicht erreicht worden.

Fazit: Ein nie gefährdeter Pflichtsieg gegen einen Gegner, der zu keiner Zeit richtige Gefahr ausstrahlte. Das Spiel passte sich dem tristen Wetter an. Leider konnten wir nicht viel für unser Torverhältnis tun. Das Spiel können wir abhaken und uns auf die nächste Partie in Schlatt konzentrieren. Auch hier sind wir in der Favoritenrolle und wollen diese natürlich auch bestätigen.

Aufstellung: A. Martino - D. Sacherer, A. Rees (P. Nentwich), C. Schätzle, B. Stoll, G. Häßig - P. Sacherer, M. Schmidt (M. Hotz), J. Lang - H. Babur, O. Aydemir (F. Wiloth)

Tore (Vorlagen): 1:0 P. Sacherer (4. Min.), 2:0 P. Sacherer (27. Min.), C. Schätzle, 3:0 G. Häßig (49. Min.), H. Babur, 4:0 H. Babur (67. Min.), G. Häßig, 4:1 (85. Min.)

Damen II

SG Gottenheim/Merdingen - SV Munzingen 0:0

Eine kämpferisch gute Leistung zeigte unsere Mannschaft im Spiel gegen die Mädels aus Munzingen und sicherte sich somit einen verdienten Punktgewinn. Zwar war unsere Mannschaft von der ersten bis zur letzten Minute dem druckvollen Spiel des Gegners ausgesetzt, aber dennoch ließen unsere Spielerinnen nur wenige zwingende Torchancen zu. Unsere Mädels standen in der Abwehr sehr sicher. Vor allem unsere Torfrau Larissa Adler bot eine absolut fehlerlose Partie und stärkte die Abwehr durch ihre herausragende Sicherheit und ihr gutes Stellungsspiel. Im Mittelpunkt dieses Spieles stand die Defensivarbeit. Von den Stürmerinnen über die sehr lauffreudigen und zweikampfstarken Mittelfeldspielerinnen Aline, Carina und Linda bis hin zur sicheren Abwehr arbeiteten alle Mädels vorbildlich für die Defensive. Die Devise, recht lange ohne ein Gegentor das Spiel zu gestalten, wurde von allen Spielerinnen bestens umgesetzt. Gelegentliche Konter brachten auch die notwendige Entlastung, obwohl wir im Sturm auf unsere zwei wichtigen und torgefährlichen Spielerinnen Sarah und Elisa verzichten mussten. Sowohl in der ersten als auch in der zweiten Halbzeit zeigte unsere Mannschaft einige gefällige Spielzüge, die aber leider nicht erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Das torlose Unentschieden ist ein gerechtes Ergeb-

nis. Mädels, auf eure gezeigte Leistung könnt ihr Stolz sein, macht weiter so.

Aufstellung:

L. Adler
L.. Rinderle, S. Isele, D. Härtnner,
M. Zängerle (D. Schneider)
A. Süßle, L. Baldinger, C. Schwab,
D. Leberer, K. Erschig, A. Mutter
(B. Pokorny)

Spielberichte SV Gottenheim I Rückblick:

SG Rheinhausen - SV Gottenheim 2:1
Der SV Gottenheim verpasste erneut die Chance den Anschluss an das Mittelfeld zu schaffen. Die Heimelf agierte in den ersten Minuten aggressiv und ließ uns kaum Entfaltungsmöglichkeiten. Nach einem zweifelhaften Freistoß ging die SG in Führung. Unsere Mannschaft übernahm nun die Initiative und spielte fortan besser. Philip Lisenko erzielte durch einen schönen Freistoß den verdienten Ausgleich. Der schwache Schiedsrichter erkannte wenig später auf Abseits, als wiederum Lisenko einschussbereit, frei vor dem Tor stand. Eine krasse Fehlentscheidung, die das weitere Spiel prägte. Kurz vor der Halbzeit kam die SG zur Führung! In dieser Situation aus klarer Abseitsposition des Heimstürmers - der Pfiff blieb hier aus. In der zweiten Hälfte spielte nur noch der SV Gottenheim. Zahlreiche Angriffe rollten auf das Tor der Heimelf. Wiederum erkannte der Schiedsrichter eine Spielsituation falsch. Lisenko wurde im Strafraum klar zu Fall gebracht - der Pfiff blieb jedoch aus. Weitere gute Möglichkeiten wurden durch den eingewechselten Kai Hauenstein leider nur knapp vergeben.

Wiederum erkannte der Schiedsrichter eine Spielsituation falsch. Lisenko wurde im Strafraum klar zu Fall gebracht - der Pfiff blieb jedoch aus. Weitere gute Möglichkeiten wurden durch den eingewechselten Kai Hauenstein leider nur knapp vergeben.

Fazit: Die Mannschaft spielte keineswegs schlecht. Sie scheiterte leider an der schlechten Chancenauswertung und auch bedingt durch eklatante Fehlentscheidungen des Referees. Aufgrund der zweiten Halbzeit hätte man aber zumindest einen Punkt erreichen müssen. Dies wäre auch aus eigener Kraft sicherlich möglich gewesen.

Vorschau:

SV Gottenheim I - SV Bombach I
Termin: 18. November 2007, 14.30 Uhr,
I. Mannschaft

Mit dem punktgleichen Gegner aus Bombach erwartet uns eine Mannschaft, welche zum Anfang der Saison von den Experten und sich selbst höher eingestuft wurde. Die hervorragenden Pokalergebnisse ließen seinerzeit aufhorchen. Bedingt durch Verletzungen weiß man momentan nicht so genau, wo diese Mannschaft steht. Unsere Zielsetzung für dieses Spiel ist klar definiert und kann daher nur Heimsieg lauten. Allerdings bedarf es einer konzentrierten Mannschaftsleistung von Beginn an.

Die Chancenauswertung muss sich zudem deutlich verbessern, dass dieses Vorhaben gelingen kann.

Vielen Dank

Fredy Ludwig - Trainer SV Gottenheim I

Damen I behauptet Tabellenführung

Mit einem 3:1-Heimsieg gegen den FC Tiengen haben die Damen des SV Gottenheim ihre Tabellenführung behauptet. Bei schwierigen äußeren Bedingungen zeigte sich die Mannschaft gewohnt konzentriert in der Anfangsphase und konnte, wie so oft in dieser Spielzeit, den Führungstreffer in den ersten 15 Minuten erzielen. Lena Klambeck verwandelte einen schnell ausgeführten Freistoß, der die komplette Hintermannschaft der Tiengener überraschte.

Mit dieser Führung im Rücken gelang Carmen Zahn nach ca. 20 Minuten das 2:0. Doch der Gast vom Oberrhein gab sich trotz des Rückstandes nicht geschlagen und verkürzte nach einer Standardsituation auf 2:1. Glücklicherweise rettete die Latte noch vor der Halbzeitpause vor dem Ausgleich.

Nach der Pause entwickelte sich ein spannendes Spiel, da nun Tiengen auf den Ausgleich drängte und der SVG das wohl entscheidende 3:1 erzielen wollte.

Doch das fiel erst eine Viertelstunde vor Abpfiff. Teresa Gehring lupfte (unter kräftiger Mithilfe der gegnerischen Torfrau) den Ball ins leerstehende Tor.

Doch unsere Torfrau wollte das Spiel noch einmal spannend machen, sie ging etwas ungestüm im Strafraum vor und der Schiedsrichter zeigte korrekterweise auf den Elfmeterpunkt. Doch sie machte ihren Fehler wieder gut und hielt diesen Elfmeter.

Es blieb bei diesem 3:1 und das bedeutet, dass die Mädels am **Sonntag, 18. November 2007** beim punktgleichen Zweiten PSV Freiburg die Herbstmeisterschaft sichern wollen.

Alle Fans und Interessierten sind herzlich dazu eingeladen, die SVG Elf dort zu unterstützen.

Spielbeginn ist um **12.30 Uhr**.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim

Am Montag, 19. November 2007 findet um 20 Uhr im DRK-Raum ein gemeinsamer Dienstabend für die Bereitschaft und das Jugendrotkreuz statt.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Bereitschaftsführung



Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfraue,
am halber ahti am nägschte Mittwoch,
21.11.07 mache mir wieder Nuss us.
Also bringe eure Nussäckli mit un los
goht's, mir knacke alli.

Herzliche Grüss vu de Vorstandsfraue



Kath. Kirchenchor St. Stephan

Der Kirchenchor wird im Gottesdienst am Mittwochabend, 21. November 2007 der verstorbenen Mitglieder gedenken. Im Anschluss, **um 20 Uhr** treffen sich die Sänginnen und Sänger zur

Jahreshauptversammlung im Gasthaus Krone in Gottenheim

Freunde und Gönner des Chores laden wir herzlich ein.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Mit freundlichem Gruß
Die Vorstandschaft



Frauengruppe Gottenheim

Voranzeige:

Einladung an alle Gemeindeglieder!
Zum **Adventsbasar** bei der Frauengruppe im Gemeindehaus St. Stephan in Gottenheim, Hauptstraße 35, laden wir Sie ganz herzlich ein am

Sonntag, 25. November 2007 ab 14 Uhr

Wir bieten an:

- ★ verschiedene Handarbeiten
- ★ Adventskränze und -gestecke
- ★ frisch gepresstes Nussöl
- ★ sowie allerlei aus Großmutter's Küche

Ein Teil des Erlöses wird für die Kinderkrebshilfe gespendet.

Bei Kaffee und Kuchen freuen wir uns auf Ihren Besuch.

PS: Ihre Sachspenden werden am Samstag ab 15 Uhr und Ihre Kuchenspenden werden am Sonntag ab 13.30 Uhr entgegen genommen.

Es grüßt Sie herzlich
die Frauengruppe Gottenheim



Musikverein Gottenheim

Wo wir sind, da spielt die Musik!

Spielen Sie ein Blasinstrument und schätzen Sie es, in Gesellschaft netter Leute zu musizieren?

Dann kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei!

Wir proben jeden Donnerstag von 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim (Schulstraße 17).

Musikverein Gottenheim

Peter Schlitter, 2. Vorstand,
Telefon 07665/85 32

Der Musikverein Gottenheim bietet interessierten Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit folgende Instrumente zu erlernen:

- ★ Querflöte, Klarinette, Oboe, Saxofon
- ★ Trompete, Tenorhorn, Waldhorn, Posaune
- ★ Schlagzeug



Wir kümmern uns um den Einzelunterricht bei qualifizierten Fachlehrern (unter anderem in Kooperation mit der Musikschule i.Br.) und stellen im ersten Jahr das gewünschte Instrument kostenlos zur Verfügung. Gerne beraten wir Sie auch bezüglich der Anschaffung eines Instruments. In unserem neu gegründeten Vororchester haben Kinder die Möglichkeit schon nach wenigen Monaten Einzelunterricht gemeinsam in einer größeren Gruppe zu musizieren. Unser Jahreskonzert, das Jugendvorspiel und diverse andere Auftritte bieten den Kindern eine tolle Plattform, ihr Können zu präsentieren. Haben Sie Fragen oder benötigen weitere Informationen, dann kommen Sie entweder nach einer Jugendkapellenprobe in

unser Vereinsheim (donnerstags um 19.30 Uhr) oder kontaktieren Sie Andreas Thomann (Dirigent), Telefon 07665/9 47 25 76 oder Lothar Dangel (1. Vorstand), Telefon 07665/83 38

Sozialverband VdK - Der Ortsverband Gottenheim informiert:

Weniger Abfindung für Ältere trotz AGG zulässig

Wenn ältere Arbeitnehmer im Rahmen eines Sozialplans eine niedrigere Abfindung erhalten, so muss das nicht gegen das All-

gemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) vom August 2006 verstoßen. Dies entschied das Landesarbeitsgericht Köln in seiner Entscheidung Az. 14 Sa 201/07. Im zugrunde liegenden Fall hatte ein älterer Arbeitnehmer an Stelle einer Abfindung in Höhe von 46.000 Euro lediglich 5.600 Euro erhalten, da er nach der Kündigung sofort in den vorgezogenen Ruhestand gehen konnte.

Eine Altersdiskriminierung und folglich einen Verstoß gegen das AGG sahen die Landessozialrichter nicht. Allerdings wurde wegen der grundsätzlichen Bedeutung dieses Falls Revision zum Bundesarbeitsgericht ermöglicht.

Anton Sennrich, Telefon 63 73



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstraße 11,
Rathaus, 79268 Bötzingen,
Telefon 07663/93 10 20
Fax 07663/93 10 33
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

Der Hund im Putzeimer und andere Minidramen

Unter diesem Titel bietet die Bötzinger Theatergruppe "Boulevardtheater Zungenschlag" einen Theater-Workshop an, der Ihnen die Möglichkeit bietet, einfach mal reinzuschmecken in die Welt des Theaters. Sie können ausprobieren, wie das ist, auf den Brettern zu stehen, sich zu verwandeln und zusammen mit anderen ein kleines Theaterstück auf die Bühne zu bringen. In einem kompakten Wochenend-Workshop am **Freitag, 22./Samstag, 23. Februar 2008** lernen Sie, wie Stimme, Mimik und Gestik aus einem Text ein lebendiges Stück werden lassen.

Alles was Sie mitbringen müssen, sind Lust und Neugier auf Theaterspielen.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos, allerdings ist die Zahl der Teilnehmer beschränkt. Also melden Sie sich möglichst bald bei uns an.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Christian Schulz, Telefon 07663/68 95 oder Holger Geppert, Telefon 07665/18 13.

Wir freuen uns auf einen spannenden Workshop.

Freitag, 22. Februar 2008, 18 bis 21 Uhr /
Samstag, 23. Februar 2008, 10 bis 13 Uhr /
14 bis 17 Uhr, Festhalle Bötzingen

Anmeldeschluss: 17. Dezember 2007

105.040 Rentable Geldanlage

Montag, 19. November 2007, 18 bis 21
Uhr, 1 x, Realschule, Raum 002

606.090 Weihnachtsbasteln für Kinder ab sechs Jahre

Dienstag, 20. November 2007, 15.30 bis
17.30 Uhr, 2 x, Realschule, Raum 102
- voll belegt

607.172 In der Weihnachtsbäckerei für Kinder ab fünf Jahre

Mittwoch, 21. November 2007, 15.30 bis
18 Uhr, 2 x, Realschule, Raum 001 (Schul-
küche)
- voll belegt -

Eichstetten:

300.120 Reiki-I-Seminar

Samstag/Sonntag, 24./25. November
2007, 11 Uhr, 2 x, Schule, EG



FUND SACHEN

Schlüsselring mit zwei kleinen Schlüsseln (evtl. Fahrrad / Briefkasten) vor dem Rathaus gefunden.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Kopf, Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim, Telefon 98 11-12.



S INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

DAK - Service in Freiburg

Servicetag der Deutschen Rentenversicherung in Baden-Württemberg
Der **Versichertenberater Norbert Mohr** berät in Fragen des Rentenrechts.

Wer diesen Beratungsservice in Anspruch nehmen will, sollte sich unbedingt telefonisch einen Termin geben lassen. Die Beratung findet am **Donnerstag, 29. November 2007** von 15 bis 17 Uhr in der DAK-Geschäftsstelle Freiburg statt.

Dieser Service ist kostenlos.

Interessierte melden sich bitte unter der Telefonnummer 0761/21 10-0 bei der DAK-Bezirksgeschäftsstelle Freiburg, Engelbergerstraße 19, 79106 Freiburg an.

M SONSTIGE Informationen

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Bioenergiedörfer in Südbaden
Einladung zu Informationsveranstaltungen

Die Dörfer Mauenheim im Landkreis Tuttlingen oder Jühnde in Niedersachsen haben erfolgreich auf eine vollständige Energieversorgung aus heimischer Biomasse und Sonnenenergie umgestellt. Sie sind Bioenergiedörfer. Auch viele Gemeinden

in Südbaden haben ein großes Potenzial für eine umweltfreundlichere Energieversorgung. Die Arbeitsgemeinschaft Bioenergiedörfer in Südbaden zeigt mit Unterstützung der Wirtschaftsförderungen Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen



gen und Dreiländereck Hochrhein am Beispiel der Gemeinde Jühnde Wege zum Energiedorf auf und berichtet über bisherige Erfahrungen.

Die Informations- und Diskussionsveranstaltungen zu diesem Thema finden am 28. November 2007 von 15 bis 17 Uhr im Solar-Info-Center, Emmy-Noether-Straße 2 in Freiburg sowie am 29. November 2007 von 15.30 bis 18 Uhr im Bürgersaal des Alten Schlosses, Hauptstraße 16 in Wehr statt. Alle interessierten Bewohner/-innen sowie Land- und Forstwirte sind eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch eine Anmeldung erwünscht. Ansprechpartner ist Joachim Merkle, Telefon 0761/88 87 18 12, der auch die Anmeldungen entgegennimmt.

Betrüger unterwegs

Mehrere Tausend Euro verlangten drei bislang unbekannte Männer am Dienstagvormittag, 6. November 2007, von einer 87-jährigen Rentnerin in Freiburg-Littenweiler. Im Falle einer Barzahlung boten sie Rabatt "für ihre Arbeit" an. Als Gegenleistung begannen sie ohne Auftrag mit einer "Gehwegsanierung". Sehr unsachgemäß verlegten sie dabei mehrere Bodenplatten im Eingangsbereich des Anwesens der Frau. Da die Polizei rechtzeitig eingeschaltet wurde, kam es zu keiner Geldübergabe.

In diesem Zusammenhang warnt die Polizei erneut vor sogenannten Haustürgeschäften, gleich welcher Art! Lassen Sie sich von Unbekannten keine Arbeiten, Waren, Gefälligkeiten oder dergleichen "aufschwätzen". Seien Sie, besonders bei (Bar-)Geldforderungen, besonders misstrauisch und benachrichtigen Sie bei Zweifeln unbedingt die Polizei, auch unter der kostenlosen Notrufnummer 1 10!

Polizeidirektion Freiburg

"Tiefpreisaktion" bei der Schauinslandbahn

Vom 19. November bis zum 2. Dezember 2007 lockt die Schauinslandbahn mit reduzierten Preisen. **Erwachsene** zahlen dann - auch an den Wochenenden - für die Berg- und Talfahrt nur noch 7 Euro statt der sonst fälligen 11,50 Euro. **Schulklassen** (pro Person) sowie Kinder von 6 bis 14 Jahre müssen 5 statt 7 Euro berappen.

Für **Familien** gilt: Die Erwachsenen zahlen jeweils 7 Euro. Für das erste Kind kostet die Berg- und Talfahrt 5 Euro. Alle weiteren eigenen Kinder bis 14 Jahre erhalten das Aktionsticket gratis. Die Tiefpreisaktion ist als ein Dankeschön für die anhaltende Treue an die Gäste der Schauinslandbahn gedacht. Schließlich weisen die bisherigen Fahrgastzahlen ein Plus von rund fünf Prozent gegenüber dem Vorjahr auf.

Zum Ende der Tiefpreisaktion findet am 1. Dezember 2007 von 10 bis 17 Uhr ein kleiner Weihnachtsmarkt an der Talstation statt.

Vom 3. bis zum 19. Dezember 2007 bleibt die Schauinslandbahn wegen technischer Wartung außer Betrieb!



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Gründungsversammlung der "Bötzingener Bürgerinitiative"

für den sofortigen Weiterbau der B 31-West" am 23. November 2007, 20 Uhr, im "Gasthaus Krone" in Bötzingen Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger von Gottenheim,

der Bau der B 31-West geht zügig voran, die Straße wird 2009 bis vor Bötzingen gebaut sein und damit verstärkt Durchgangsverkehr nach Bötzingen und in die Nachbargemeinden bringen. - Wir sind nicht gegen, sondern für den Bau der B 31-West! - Wir fordern jedoch gleichzeitig den sofortigen Weiterbau der B 31-West bis nach Breisach, damit unsere Gemein-

de Bötzingen nicht im Verkehr ersticken wird. Wir rufen deshalb alle Bürgerinnen und Bürger auf, am

23. November 2007, 20 Uhr in das "Gasthaus Krone" in Bötzingen zu kommen, damit wir gemeinsam die

"Bötzingener Bürgerinitiative für den sofortigen Weiterbau der B 31-West"

ins Leben rufen können.

Mit der Bürgerinitiative wollen wir uns gemeinsam für den sofortigen Weiterbau der B 31-West durch verschiedene Maßnahmen und Aktionen im Interesse unserer Gemeinde und Bürger einsetzen.

Ellen Brinkmann/Roland Näger

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.
Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;
für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck
Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelslingen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS